



Stadtforum

Neuruppin

Im Stadtbüro
Wichmannstraße 12
16816 Neuruppin

Telefon 03391.402 822
Fax 03391.700 866

Neuruppin diskutiert Projektvorschläge || 21. Januar 2009

Was hat sich zwischenzeitlich im Neuruppiner Stadtforum getan? Welche Ideen sind in den Arbeitsgruppen entwickelt worden? Rund 45 Neuruppinerinnen und Neuruppiner trafen sich am 21. Januar 2009, um einen Einblick in die bisherigen Aktivitäten zu gewinnen. Die Leiter der sich bisher gebildeten 3 Arbeitsgruppen präsentierten ihre Visionen für die Stadt und mit welchen kreativen Projekten sich diese verwirklichen lassen.

Inhalt

AG »Experimentierfeld Innenstadt«

Ein mediterranes Flair in einer preußisch anmutenden Innenstadt zu schaffen, sieht die Arbeitsgruppe als Ziel und zugleich Herausforderung an. Die Gestaltung und der Umgang mit den öffentlichen Räumen sind hierfür ausschlaggebend. Marktplatz und Spielplatz zugleich sollen die für Neuruppin typischen großen Plätze für die Neuruppinerinnen und Neuruppiner sein. Sich rundum wohl fühlen in der Stadt, sozusagen das Wohnzimmer vor der eigenen Haustür haben, wünschen sich die AG-Aktiven als Ziel für die Innenstadtentwicklung. Neuruppin muss sich lebendiger, kreativer und weltoffener präsentieren. Mit überzeugenden Bildern muss Neuruppin stärker nach außen wirken – auf Besucher unserer Stadt. Erste Projektvorschläge hierfür sind: „Junge Baumeister auf dem Braschplatz“, „Platz da – für Liegestühle“ und „Wohnzimmer Stadt – Ab aufs Sofa“ .

AG »Bürger- und gästefreundliches Neuruppin«

Mehr Service und einen besseren Umgangston haben sich die Mitglieder der Arbeitsgruppe auf die Fahnen geschrieben. Es geht zunächst um „Knöllchen“ oder den Umgang zwischen Ordnungsamt und Bürgern der Stadt. Die Diskussion zeugte aber auch von einem breiten Meinungsspektrum. Auf der einen Seite wird mehr Sensibilität bei der ordnungsrechtlichen Umsetzung angemahnt, auf der anderen Seite wünscht sich mancher aber auch ein strengeres Eingreifen der Ordnungshüter. Ansatzpunkte für konkrete Aktivitäten bieten die Themen harmonisierte Öffnungszeiten von Geschäften, Museen etc., Hinweisschilder und Informationen sowie Heimatkunde.

AG »Freiraum für Jugend«

Jugendkultur muss im Neuruppiner Stadtbild sichtbar werden! Dies die grundlegende Forderung und zugleich das Leitmotiv der Arbeitsgruppe. Die Neuruppiner Innenstadt darf nicht nur auf die Bedürfnisse älterer Menschen und auf Touristen ausgerichtet werden. Grundsätzlich müsse es mehr Kultur- und Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche geben. Darüber hinaus sollen aber auch öffentliche Räume einen besonderen Reiz für Jugendliche ausüben. Insofern wurde dem Vorschlag der AG zur Umbenennung in „Freiraum für Jugend“ sofort gefolgt. Erste Projektvorschläge sind: „Bunte Fassade Mittendrin“, „KulturBus“ und „Graffiti-Flächen“.



Im Stadtbüro
Wichmannstraße 12
16816 Neuruppin

Telefon 03391.402 822
Fax 03391.700 866

Ergebnisse

»DENKBAR Neuruppin« – Mitstreiter auch für neue Arbeitsgruppen gesucht!

Einig waren sich die Arbeitsgruppen-Mitglieder und anderen Teilnehmer der Stadtforum-Sitzung, dass für die weitere Arbeit eine Plattform geschaffen werden muss, wo man sich regelmäßig verabredet, aber auch spontan austauschen kann. Einen Ort, wo man immer jemanden trifft, wo man Informationen bekommt, wo man inspiriert wird, ... einen Platz, wo kreative Ideen verwirklicht werden können. Wo könnte eine solche „Denkbar“ in der Neuruppiner Innenstadt platziert werden? Wie füllt man sie mit Leben? Hierzu werden parallel konkrete Realisierungsmöglichkeiten bereits von der Stadtverwaltung Neuruppin geprüft.

Von den Teilnehmern dieser Stadtforum-Sitzung wurden zudem weitere Themen benannt und diskutiert, für die ebenso eine vertiefende Betrachtung im Stadtforum sinnvoll ist. Dies ist zum einen das Thema „Leben in den WKs“.

Anhang

